

Informationsblatt zum Datenschutz

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Mit den nachfolgenden Erläuterungen kommen wir unseren Pflichten gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) nach und informieren Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Betriebsärztlichen Dienst. Dieser Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie im Hinblick auf den Datenschutz haben.

1. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Name, Vorname, Geburtsdatum, Kontaktdaten (dienstlich und privat), Art der Tätigkeit und notwendige medizinische Daten (zum Beispiel Befunde, Diagnosen, Therapien).

2. Von wem erhalten wir Ihre Daten?

Grundsätzlich erheben wir Daten bei Ihnen selbst. Gewisse Grunddaten (zum Beispiel Name, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Ein- Austrittsdatum) erhalten wir von der Personalabteilung.

Medizinische Unterlagen von Ihren Ärzt*innen dürfen wir nur anfordern, sofern Sie eine entsprechende Schweigepflichtsentscheidung erteilt haben.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verwenden Ihre Daten nur zur Durchführung unserer betriebsärztlichen Aufgaben (zum Beispiel bei der arbeitsmedizinischen Vorsorge) und der daraus resultierenden Maßnahmen sowie zu deren rechtssicherer Dokumentation.

4. Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

4.1. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind die Artikel 6 und 9 der DSGVO sowie § 14 des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG). Weitere Rechtsgrundlagen ergeben sich zum Beispiel aus dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) und der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV).

4.2. Daneben sind Datenverarbeitungen zulässig, wenn Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung hierzu erteilt haben. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist (zum Beispiel Bescheinigungen über die Durchführung der arbeitsmedizinischen Vorsorge) oder wenn Sie eingewilligt haben.

Bescheinigungen und Stellungnahmen des Betriebsärztlichen Dienstes enthalten keine Befunde oder Diagnosen. Stellungnahmen erhalten ausschließlich Sie selbst zur Weitergabe an die betreffende Stelle (zum Beispiel Personalabteilung oder Beschäftigungsbereich). Dadurch haben Sie stets selbst die Kontrolle über die Weitergabe Ihrer Daten.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Das ärztliche Berufsrecht sieht für ärztliche Unterlagen generell eine Aufbewahrungszeit von mindestens 10 Jahren vor. Bei bestimmten Tätigkeiten (mit krebserzeugenden oder erbgutverändernden Stoffen sowie bei Tätigkeiten, die auch nach mehr als 10 Jahren zu Berufskrankheiten führen können) beträgt die Aufbewahrungszeit für Unterlagen zur arbeitsmedizinischen Vorsorge mindestens 40 Jahre.

7. Gibt es eine Pflicht die Daten bereitzustellen?

Es besteht grundsätzlich keine Verpflichtung, personenbezogene Daten bereitzustellen. Zur Erfüllung der Aufgaben des Betriebsärztlichen Dienstes ist die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten jedoch erforderlich. Ohne die erforderlichen Daten können notwendige Bescheinigungen und Stellungnahmen ggf. nicht ausgestellt werden.

8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf

- Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 DSGVO.

Darüber hinaus besteht nach Artikel 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der für die TU Berlin zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin

9. Wer ist für die Sicherheit Ihrer Daten im Sinne des Datenschutzrechts verantwortlich?

Der Präsident der Technischen Universität Berlin
Herr Prof. Dr. Christian Thomsen
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

10. An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Technische Universität Berlin
Betriebsärztlicher Dienst
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin
Telefon: 030 314-25080
E-Mail: baed@ba.tu-berlin.de

Die bzw. den zuständige*n Datenschutzbeauftragte*n erreichen Sie unter:

Technische Universität Berlin
Team Datenschutz
Frau Annette Hiller
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin
Telefon: 030 314-21784
E-Mail: info@datenschutz.tu-berlin.de